

HARTL HAUS unterstützt Mitarbeiter mit Exoskeletten - mit technischer Hilfe Arbeit gesünder machen -

Echsenbach, 20.05.2020; HARTL HAUS Mitarbeiter in der Produktion und Montage werden mit Exoskeletten unterstützt. Diese „Kraftverstärker“ verringern körperliche Belastungen in dem sie Muskeln und das Skelett unterstützen und eine ergonomische Körperhaltung erleichtern. Rund 30.000,- Euro wurden von HARTL HAUS in die Anschaffung der Exoskelette investiert. HARTL HAUS ist mit dem Einsatz der Exoskelette Vorreiter in der Baubranche.

Den Menschen unterstützen

Am ersten Blick erscheint die Konstruktion aus Seilen und Schienen wie eine Requisite aus einem Sciencefiction-Film. Exoskelette sind Stützapparate, die durch eine mechanische Unterstützung, wie zum Beispiel Feder- oder Seilzugsysteme, die Belastung auf den Körper reduzieren. Ihren Ursprung haben diese „Außenskelette“ in der Medizin. Hier unterstützen Roboter-Exoskelette zum Beispiel querschnittgelähmte Menschen dabei, wieder gehen zu können.

Dass und vor allem wie diese „Außenskelette“ auch in der Industrie und im Produktionsbereich Anwendung finden können, hat Fraunhofer Austria in einem Forschungsprojekt gemeinsam mit der Technischen Universität Wien ergründet.

Erster Praxistest bei Forschungsprojekt

HARTL HAUS hatte hier bereits im Vorjahr Kontakt mit Fraunhofer Austria und sich für einen ersten Testbetrieb die Experten ins Haus geholt. Dieser Testeinsatz fand auf einer Baustelle in werksnähe von HARTL HAUS statt. Hier wurde gemeinsam mit Vertretern von Fraunhofer Austria (Gesellschaft für angewandte Forschung), Ottobock (Hersteller Exoskelette), awb GmbH (Vertrieb Exoskelette) und Mitarbeitern von HARTL HAUS das Paexo Shoulder Exoskelett getestet.

Körper entlasten – Verletzungen und Folgekrankheiten vermeiden

Das Exoskelett Paexo Shoulder ist ideal, um den Mitarbeiter bei Überkopfarbeiten zu unterstützen und zu entlasten. Durch mechanische Hilfsmittel wie Feder- oder Seilzugsysteme fangen diese Geräte auftretende Belastungen ab und können die Anstrengung beim Heben für den Mitarbeiter um bis zu vierzig Prozent reduzieren. Bei einem Gewicht von knapp zwei Kilogramm lässt sich das Exoskelett Paexo Shoulder auch bequem über mehrere Stunden tragen.

HARTL HAUS: Vorreiter bei Einsatz von Exoskeletten

Während der Einsatz von Exoskeletten in der Automobilbranche schon regelmäßig erfolgt, ist die Verwendung in einem holzverarbeitenden Betrieb und auf Baustellen noch völlig neu.

HARTL HAUS hat nun in einem ersten Schritt fünf Paexo Shoulder Exoskelette angeschafft. Die Investitionskosten inklusive Wartungskosten für dieses Projekt belaufen sich auf rund 30.000,- Euro.

Die Exoskelette werden verteilt im gesamten Werksbetrieb und im Montagebereich eingesetzt. Von der Fertighausproduktion, Möbeltischlerei, Bautischlerei bis hin zur Arbeit auf der Baustelle beim Montieren der Fertighäuser können Mitarbeiter nun diese

Applaus, Applaus – Neues von HARTL HAUS



„Kraftverstärker“ in ihrem Arbeitsalltag einsetzen. Anwendung finden diese Geräte zum Beispiel bei der Überkopfmontage der Deckenplatten im Montagebereich.

„Wir sind ein Handwerksbetrieb. Und das Handwerk und diese Handarbeit machen die Qualität unserer Produkte aus. Technik kann hier nur eine Unterstützung sein und nie das Können eines Mitarbeiters ersetzen. Bei Exoskeletten sehen wir eine große Chance, genau diese Unterstützung durch Technik zu gewährleisten. Denn es macht einen sehr großen Unterschied wie man abends nach einem Arbeitstag in der Produktion und im Baustellenbereich nach Hause kommt. Mit der Anschaffung dieser ‚Kraftverstärker‘ können wir die Kräfte unserer Mitarbeiter schonen und die Lebensqualität erhöhen. Unser Ziel ist es, unsere Mitarbeiter hier mit technischem Equipment bestmöglich zu unterstützen und somit eventuell Erkrankungen des Stütz- oder Bewegungsapparates vorzubeugen“, zeigt Geschäftsführer Dir. Yves Suter die Vorteile mit dem Einsatz der Exoskelette auf.

Arbeitsmedizinerin begleitet Projekt

Mit Jahresbeginn hat Frau Dr. Waltraud Höfingler ihre Tätigkeit als Arbeitsmedizinerin bei HARTL HAUS aufgenommen. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und Arbeitssicherheit sind Themen die Dr. Höfingler bei HARTL HAUS beratend unterstützt. Beim aktuellen Projekt der Exoskelette ist die Arbeitsmedizinerin Teil des Projektteams und unterstützt hier auch direkt die Mitarbeiter bei Fragen zur richtigen Anwendung der Exoskelette.

„Wir freuen uns mit Frau Dr. Höfingler gleich zu Beginn eine Expertin zum Thema Gesundheitsförderung mit im Team zu haben. Uns war wichtig, dass unsere Mitarbeiter eine Ansprechperson direkt vor Ort haben“, freut sich Geschäftsführer Dir. Yves Suter.

„Exoskelette sind eine gute Möglichkeit, den Schulterapparat zu entlasten und dadurch eine Erleichterung der physischen Arbeit der Mitarbeiter zu erreichen, sowie möglichen Skeletterkrankungen vorzubeugen. Als betreuende Arbeitsmedizinerin stehe ich diesem Präventionsprojekt gerne zur Seite und freue mich, hier eingebunden zu sein“, so Dr. Waltraud Höfingler, Arbeitsmedizinerin bei HARTL HAUS.

Die Ergebnisse des Projektes werden außerdem sowohl mit Fraunhofer Austria geteilt, um die Erforschung des Einsatzes in anderen Branchen abseits der Automobilindustrie voranzutreiben und zu verbreitern. Außerdem stimmt sich HARTL HAUS hier mit dem Kooperationspartner awb GmbH ab, um eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Exoskelette für den Einsatz in holzverarbeitenden Betrieben zu fördern.

HARTL HAUS ist Österreichs ältestes Fertighausunternehmen mit eigener Bau- und Möbeltischlerei, das derzeit 300 Mitarbeiter beschäftigt. Die in Eichenbach im Waldviertel gefertigten HARTL Häuser werden von den Kunden hochgeschätzt: 96,6 % waren 2019 mit ihrem Eigenheim und den Leistungen von HARTL HAUS sehr zufrieden - eine Bestmarke in der gesamten Branche.

Applaus, Applaus – Neues von HARTL HAUS



Foto: HARTL HAUS_Exoskelett_Uebergabe.jpg

Fototext: HARTL HAUS investiert mit der Anschaffung von Exoskeletten in die Gesundheit der Mitarbeiter. Diese „Kraftverstärker“ verringern körperliche Belastungen und können somit den gesamten Körper entlasten. Fünf dieser Exoskelette werden im gesamten Werksbetrieb verteilt und im Montagebereich eingesetzt. Bei der Übergabe der Exoskelette an die Abteilungen wurde die Funktionsweise nochmals vom gesamten Team inklusive von Geschäftsführer Dir. Yves Suter getestet.

v.l.n.r. Horst Zach (Bautischlerei), Ing. Wolfgang M. Baumann (Geschäftsführer awb GmbH), DI Sonja Ableitinger (Forschung & Entwicklung), Ing. Andreas Nichtawitz (Arbeitssicherheit), Peter Pfeiffer (Bautischlerei), Harald Höbarth (Montage), Dr. Waltraud Höfingler (Arbeitsmedizinerin) und Dir. Yves Suter (Geschäftsführung)



Foto: HARTL HAUS_Exoskelett_Anpassung.jpg

Fototext: Das Paexo Shoulder Exoskelett fängt mit mechanischen Hilfsmitteln wie Feder- oder Seilzugsystemen auftretende Belastungen ab und kann die Anstrengung beim Heben um bis zu vierzig Prozent reduzieren. Bei einem Gewicht von knapp zwei Kilogramm lässt sich das Exoskelett Paexo Shoulder auch bequem über mehrere Stunden tragen. Nach einer ersten Anpassung ist das Exoskelett schnell und einfach wie eine Art Rucksack „anzuziehen“.

Applaus, Applaus – Neues von HARTL HAUS



Foto: HARTL HAUS_Exoskelett_Montage.jpg

Fototext: Bei HARTL HAUS werden die Exoskelette im gesamten Produktionsbetrieb und im Montagebereich eingesetzt. Das System, bestehend aus Seil- und Federzügen, entlastet spürbar die Schultern und Arme bei Überkopfarbeiten.

**Sie haben noch Fragen?
Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung**

Cornelia Bauer
Public Relations

E-Mail: cornelia.bauer@hartlhaus.at

Tel. : 02849/8332-234 (nur eingeschränkt telefonisch erreichbar)

HARTL HAUS Holzindustrie GmbH
Haimschlag 30, 3903 Echtsenbach

 [hartlhaus](https://www.facebook.com/hartlhaus)